

Für Haufe Group ist ServiceNow in Verbindung mit Tanium sogar noch besser



Haufe.Group

Name des Unternehmens

Haufe-Lexware GmbH & Co. KG (geschäftlich tätig als Haufe Group)

Branche

Professionelle Dienstleistungen (digitale und webbasierte Dienstleistungen)

Größe

2.200 Mitarbeiter

Hauptsitz

Freiburg, Deutschland

Umsatz

377 Millionen €

Verwaltete Endpunkte

525

Tanium-Partner

Silpion

"Tanium hilft uns auf jeden Fall dabei, einen umfassenderen Überblick über unsere CMDB zu erhalten."

Larissa Wissmann

Head of Digital Enterprise Services, Haufe Group In der Geschäftswelt sind 71 Jahre eine lange Zeit. So lange ist es her, dass der Unternehmer Rudolf Haufe in Freiburg, Deutschland, ein kleines Verlagsunternehmen mit dem Schwerpunkt Recht, Steuern und Wirtschaft gründete.

Das inzwischen als Haufe Group bekannte Unternehmen bietet heute digitale und webbasierte Dienstleistungen für große und kleine Unternehmen, beschäftigt fast 2.200 Mitarbeiter und betreibt 19 Niederlassungen in Deutschland, Österreich, der Schweiz, Rumänien und Spanien. Der Umsatz für das letzte Geschäftsjahr der Haufe Group belief sich auf 377 Mio. € (ca. 397,3 Mio. \$).

Ein Schlüssel zum Erfolg der Haufe Group war der Fokus auf mehrere Marken. Das Unternehmen führte 1993 seine erste große Übernahme durch, als es das Software-Startup Lexware kaufte. Heute betreut die Haufe Group fast ein Dutzend Marken, darunter den Online-Schulungsanbieter Semigator, den Geschäftsherausgeber Shäffer-Poeschel und die Steuer-App Steuerbot.

Das Motto "Better Together" der Haufe Group gilt auch für die Software, die für den Betrieb des Unternehmens verwendet wird. Die ServiceNow CMDB des Unternehmens erhält einen Schub durch zusätzliche Funktionalitäten von Tanium.

"Tanium hilft uns auf jeden Fall dabei, einen umfassenderen Überblick über unsere CMDB zu erhalten", sagt Larissa Wissmann, Head of Digital Enterprise Services.

"Die Geschwindigkeit des gesamten Tanium-Teams war wirklich einmalig."

Larissa Wissmann Head of Digital Enterprise Services, Haufe Group Die IT-Manager der Haufe Group betrachten ServiceNow als eine Kernplattform, und sie erkannten, dass Tanium Erkennung, Echtzeit-Asset-Visibilität und andere Dienste bietet, die die ServiceNow CMDB noch wertvoller und nützlicher machen. Tanium verbessert die Leistungsfähigkeit von ServiceNow erheblich, indem es Daten in Echtzeit bereitstellt und derzeit unbekannte Assets entdeckt.

Zunächst stellte Tanium der Haufe Group einen POC für die Asset-Discovery zur Verfügung. Tanium musste schnell handeln, weil Haufe den POC noch vor dem Verlängerungstermin seines ServiceNow-Vertrags haben wollte. Glücklicherweise war Tanium in der Lage, diese Frist einzuhalten, und die Ergebnisse des POC waren positiv und ermöglichten es Haufe, Assets zu entdecken, die zuvor für die CMDB unsichtbar waren.

"Jetzt haben wir zwei Informationsquellen für unsere CMDB", sagt Wissmann. "Dies verlieh uns eine bessere, erweiterte Übersicht."

Haufe lizenzierte seine lokale Tanium-Implementierung über Silpion, einen deutschen Wiederverkäufer und Managed Services Provider (MSP) mit Sitz in Hamburg. Jetzt hilft Tanium Wissmann und ihren Mitarbeitern, Assets zu entdecken, die zuvor unentdeckt geblieben wären, was zu potenziellen Betriebs- und Sicherheitsrisiken führen kann. Zum Beispiel half Tanium Haufe dabei, einen Server ausfindig zu machen, von dem angenommen wurde, dass er längst abgeschaltet war. Nicht nur war der Server weiterhin aktiv, sondern er war auch ungeschützt gegenüber den neuesten Sicherheitsbedrohungen.

Die Haufe Group verwendet Tanium auch, um ihre cloudbasierten Container aufzudecken und zu sichern. Im Rahmen der Softwareentwicklung der Haufe Group stellt das Unternehmen Container in der Cloud bereit, in der Regel mehrmals täglich. Nach Schätzung von Wissmann verfügt das Unternehmen über etwa 15.000 Container, von denen einige nur für wenige Stunden Entwicklung und Tests verwendet und dann offline genommen werden. Zuvor erhielt Wissmann nur einmal alle 90 Tage Berichte über Container. "Für uns als Softwareunternehmen ist das nicht ausreichend", sagt sie.

Jetzt stellt Tanium ihr Containerberichte in Echtzeit zur Verfügung. Ein weiterer Vorteil ist, dass die Haufe Group nicht für jeden dieser Container eine Lizenzgebühr zahlt, sondern nur für die wenigen Server, auf denen sie gehostet werden.

"Nicht zu wissen, was in der eigenen Umgebung vor sich geht, ist das größte Risiko", sagt Wissmann. "Mit Tanium weiß ich jetzt vollumfänglich Bescheid."



Als branchenweit einziger Anbieter von konvergentem Endpunktmanagement (Converged Endpoint Management, XEM) ist Tanium führend beim Paradigmenwechsel von herkömmlichen Ansätzen zur Verwaltung komplexer Sicherheits- und Technologieumgebungen. Nur Tanium schützt jedes Team, jeden Endpunkt und jeden Arbeitsablauf vor Cyberbedrohungen, indem es IT, Compliance, Security und Risk in eine einzige Plattform integriert, die umfassende Visibilität über alle Geräte hinweg, einen einheitlichen Satz von Kontrollen und eine gemeinsame Taxonomie für einen einzigen gemeinsamen Zweck bietet: den Schutz kritischer Informationen und Infrastruktur. Mehr als die Hälfte der Fortune-100-Unternehmen und die US-Streitkräfte vertrauen auf Tanium, um Einzelpersonen zu schützen, Daten zu verteidigen, Systeme zu sichern und jeden Endpunkt, jedes Team und jeden Workflow überall zu identifizieren und zu steuern. Das ist die Power of Certainty.